

Datum: 20.11.2024
Telefon: +49 (89) 233-92972

i
@muenchen.de



Anlage 5
Landeshauptstadt
München
Stadtkämmerei

Haushaltswirtschaft und Finanzplanung
Teilhaushalte
SKA 2.12

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V14868 Aufarbeitung der Missstände bei der
Unterbringung von Kindern durch die Landeshauptstadt München seit 1945**

Beschlussvorlage für den Kinder- und Jugendhilfeausschuss am 03.12.2024
Öffentliche Sitzung

An das Sozialreferat, GL

Die Stadtkämmerei stimmt der vorliegenden Beschlussvorlage nicht zu.

Durch die vorliegende Beschlussvorlage sollen zusätzliche Mittel i.H.v. 351 Tsd. € in 2025 und 79 Tsd. € in 2026 für die Anlaufstelle für Betroffene, für die Aufwandsentschädigungen von Expert*innenkommission und Betroffenenbeirat sowie für die Öffentlichkeitsarbeit des Betroffenenbeirates bereitgestellt werden.

Die für die angesprochenen Leistungen benötigten Mittel wurden zum Eckdatenbeschluss für 2025 nicht angemeldet, obwohl der grundsätzliche Bedarf eigentlich bekannt war. Die Ungewissheit bezüglich der Höhe eines Bedarfes verneint nicht die Notwendigkeit einer Anmeldung zum Eckdatenbeschluss. Lediglich unabweisbare und unplanbare Leistungen können außerhalb des regulären Haushaltsaufstellungsverfahrens (Eckdatenbeschluss) per separaten Finanzierungsbeschluss beantragt werden.

Darüber hinaus handelt es sich bei den vorliegenden Leistungen um freiwillige Leistungen, die angesichts der aktuellen Haushaltslage durch Umpriorisierung aus dem eigenen Budget zu tragen sind.

Folglich sind die Antragspunkte 5, 6, und 8 so anzupassen, dass die Mittel nicht bei der Stadtkämmerei zusätzlich anzumelden sind, sondern aus dem eigenen Budget finanziert werden.

Die Stellungnahme der Stadtkämmerei ist in die Beschlussvorlage einzuarbeiten oder als Anlage beizufügen.

Das Büro des Oberbürgermeisters, das Direktorium D-HAII-V1 (Beschlusswesen) und das Revisionsamt erhalten je einen Abdruck der Stellungnahme zur Kenntnis.

Gezeichnet
am 25.11.2024